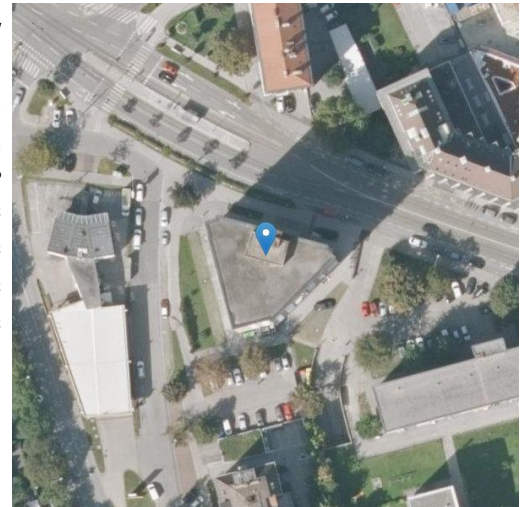


Solarpotenziale am Standort

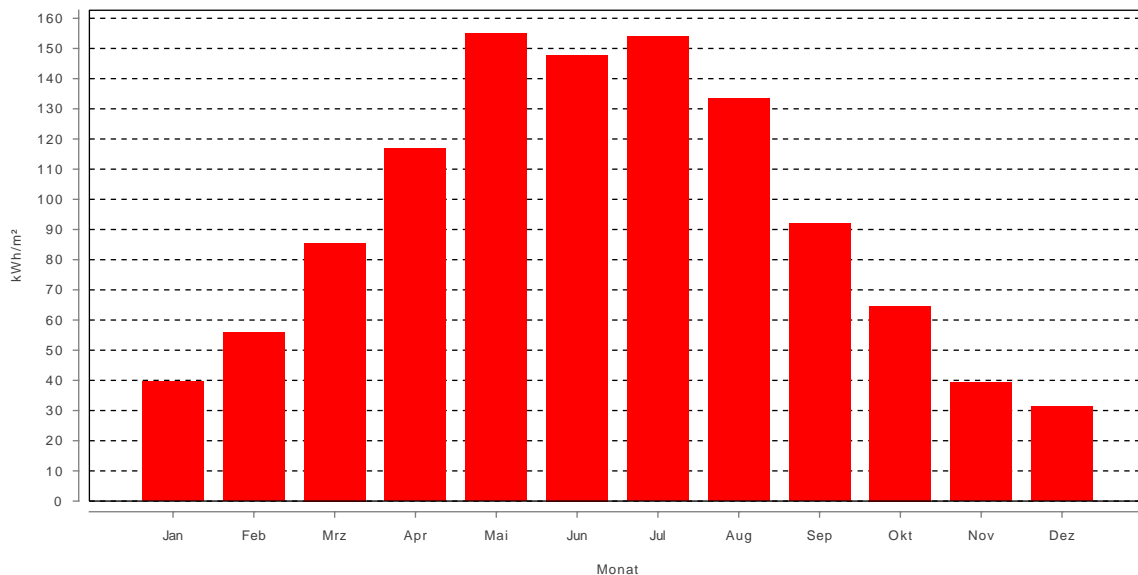
Simulation der Solarstrahlung und Sonnenscheindauer

Angaben zum gewählten Standort im Oberflächenmodell

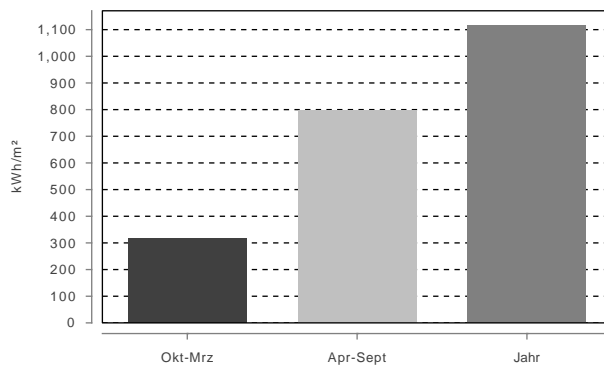
Position MGI Austria West	81429 RW; 236575 HW
Position WGS 84	11°24'32" Ost; 47°15'46" Nord
Höhe über Adria	627 m
Höhe über Oberfläche	2.0 m
Neigung (Standardwert)	0°
Fläche (Standardwert)	1 m ²
Solarstrahlung Jahr	1,115 kWh/m ²
Solarstrahlung Sommer	799 kWh/m ²
Solarstrahlung Winter	316 kWh/m ²



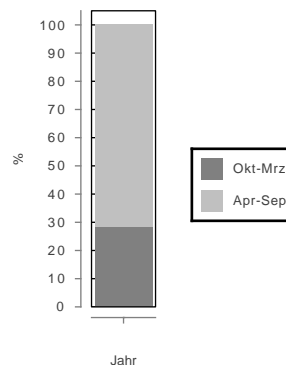
Solarstrahlung nach Monaten



Solarstrahlung nach Jahresabschnitten



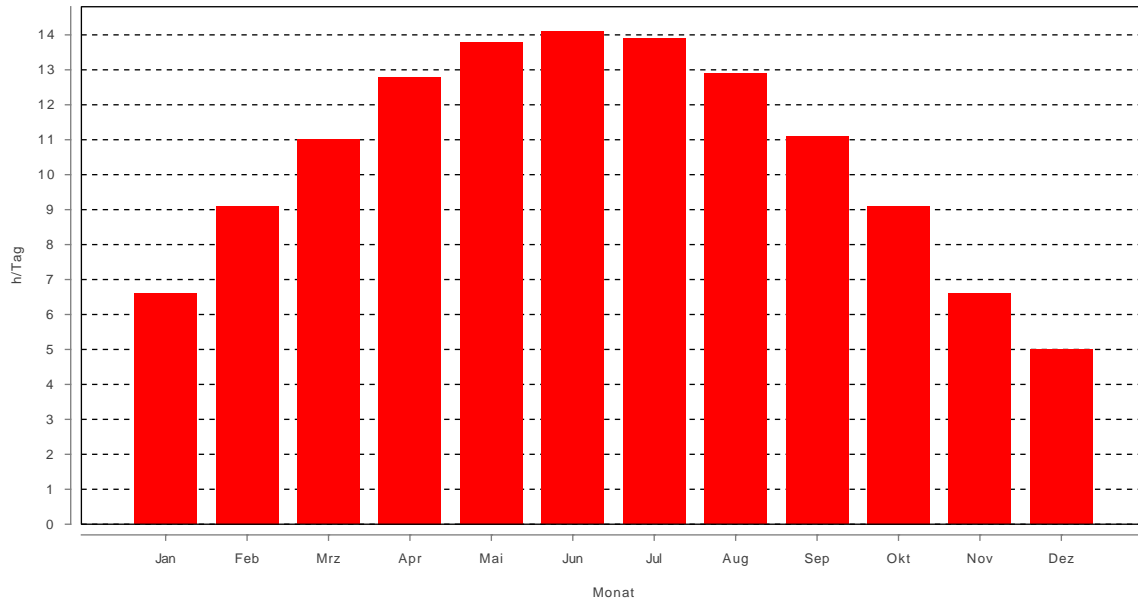
Verteilung in %



Monat	kWh/m ²
Jan	39
Feb	56
Mrz	86
Apr	117
Mai	155
Jun	148
Jul	154
Aug	134
Sep	92
Okt	65
Nov	39
Dez	31
Okt-Mrz	316
Apr-Sept	799
Jahr	1,115

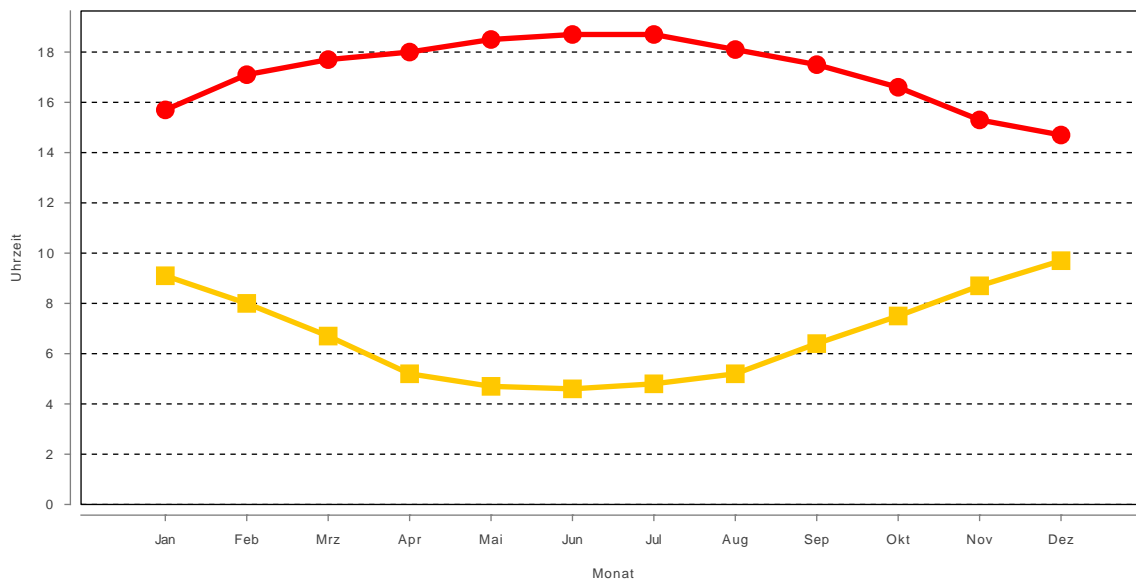
In der Berechnung der Solarstrahlung für den gewählten Standort sind die Einwirkungen der Fernverschattung durch das Gelände und der Nahverschattung durch Gebäude und Vegetation, sowie atmosphärische Korrekturen auf Grundlage gemittelter Klimadaten bereits berücksichtigt. Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen den Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!

Sonnenscheindauer in Stunden für den 21. Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen der Sonnenscheindauer des gewählten Standortes erfolgen für jeden 21. Tag im Monat. Die Ergebnisse zeigen das maximale Potenzial der Sonnenscheindauer unter Berücksichtigung der Fern- und Nahverschattung auf, darin sind die Einflüsse von Bewölkung nicht enthalten.

Zeitpunkte von Sonnenauf- und -untergang am 21.Tag eines jeden Monats



Die Berechnungen des Sonnenauf- und des Sonnenuntergangs für den gewählten Standort am 21. Tag eines jeden Monats erfolgt unter Berücksichtigung von Fern- und Nahverschattung.

Die berechneten Zeiten sind als Ortszeit (Sonnenzeit für den gewählten Standort) angegeben. Diese Zeitangaben sind gegenüber der Mitteleuropäischen Uhrzeit MEZ bzw. MEZ Sommerzeit um die Zeitdifferenz von +4 Minuten je Längengrad zwischen der Position und dem Längengrad 15° zu korrigieren. Die Zeitdifferenz von Ortszeit zu MEZ beträgt in Tirol ca. 8 min an der Ostgrenze zu Kärnten und ca. 20 min an der Westgrenze zu Vorarlberg.

Im Bereich von Freileitungen, welche in der Datengrundlage enthalten sind, treten deutliche Unterschiede zwischen Berechnungen und den natürlichen Gegebenheiten auf!